NEB Betriebsgesellschaft
NIEDERBARNIMER EISENBAHN

NEB EXPRESS

KUNDENMAGAZIN

DEZEMBER 2022/JANUAR 2023

Mit **Geschenk-anhängern** für Ihr Weihnachtsfest*
*in Teilauflage

Winter-zauber

Ins neue Jahr mit Musik, Theater und viel frischer Luft

DIE NEB INFORMIERT
Was ist los auf der RB26

ENTSPANNUNG PUR
Kurzurlaub in den Thermen und Bädern der Region

NEUES AUS DEM VBB-LAND
Das ändert sich mit dem Fahrplan-wechsel

03 **NEB-Jahresrückblick 2022**

04 **Die NEB informiert**
Was ist los auf der RB26?
Neue Halte beim DALLI
Märchenhafte Vorweihnachtszeit
Geschenkideen

06 **Willkommen im Team**
An der Schaltstelle zwischen Fahrgästen und Betrieb

07 **SAFIRA: Umfrage zur Auslastung von Bussen und Bahnen**
Wie voll ist mein Zug?

08 **Aktuelles vom VBB**
Alles neu in der VBB-App Bus & Bahn
Das Plus im Bus
Fahrplanwechsel am 11.12.2022

10 **Geschichten von der Eisenbahn**
Überschallgeschwindigkeit in Bodennähe

11 **Lesefutter**
Leere Menge

12 **Tagestourentipp**
Auf den Spuren des großen preußischen Gartenkünstlers

14 **Unterwegs in der Heimat**
Veranstaltungs- und Ausflugstipps

20 **Jackie A. trifft Heimathelden**
Neustart im Dorf mit Champagner-Roggen-Brot

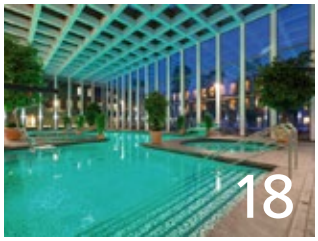
21 **Unterhaltsames**
Rätselspaß für Groß und Klein

23 **Fahrplanabweichungen**

Impressum auf Seite 21

WEIHNACHTSSTIMMUNG GENIESSEN
Eine Auswahl der verschiedenen Weihnachtsmärkte im NEB-Gebiet

VORLESEN LASSEN
Der NEB-MärchenExpress ist wieder unterwegs



ABTAUCHEN UND AUFWÄRMEN
In Bädern und Thermen das neue Jahr entspannt einläuten

Ihr Kontakt zu uns:
NEB-Kundencenter
Tel. 030 396011-344, info@NEB.de, www.NEB.de

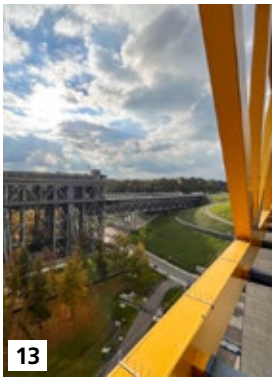
am S+U-Bhf. Berlin-Lichtenberg
Weitlingstr. 15, 10317 Berlin
Mo–Fr 6.15–19 Uhr, Sa 8–14 Uhr,
So geschlossen

Titelfoto: Shutterstock/eva_blanco Fotos: Andreas Herz; NEB/A. Voigt; Ilka Richnow; NEB/Jens Deutschmann

NEB-LAND IN BEWEGUNG

2022 verging wie im Flug und das lag sicherlich auch an den vielen Projekten, an denen wir in diesem Jahr gearbeitet haben (S. 3) und die uns ins nächste Jahr begleiten, wie die Bauarbeiten an der neuen Oderbrücke (S. 4). Damit Sie trotz aller Neuerungen den Überblick behalten, haben wir Ihnen eine Übersicht der Fahrplanänderungen ab 11. Dezember erstellt (S. 9). Hilfreich z. B., wenn Sie sich auf den Weg zu einigen unserer Ausflugstipps (ab S. 12) machen – schließlich wollen wir auch an den Feiertagen etwas an die frische Luft kommen. Allzeit gute Fahrt, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen, auch im Namen aller Mitarbeitenden

Ihr Detlef Bröcker, Geschäftsführer der NEB



NEB-JAHRESRÜCKBLICK 2022

FEBRUAR

1 Die Länder Berlin und Brandenburg und die NEB schließen die Verhandlungen über den Forschungsvertrag für die Heidekrautbahn (RB27) am 1. Februar ab, inklusive des künftigen Einsatzes von Wasserstoffzügen für eine CO_2-emissionsfreie Mobilität.

2 Mit dem ImpfExpress bietet die NEB Fahrgästen der RB27 am 10. und 11. Februar die Möglichkeit, sich im Zug gegen COVID-19 impfen zu lassen.

MÄRZ

3 Der WanderFrühling findet dieses Jahr mit 7 Touren auf 4 NEB-Linien statt.

APRIL

4 Ab April ist die NEB zu Gast bei zahlreichen Veranstaltungen wie „48h Schorfheide“.

MAI

5 Dank finanzieller Unterstützung der NEB kann der Verein Unser Finowkanal e. V. bis Ende Juni Schleusen- und Kremserfahrten zum Schiffshebewerk Niederfinow anbieten.

JUNI

6 Am 11. Juni findet erstmalig eine von der NEB organisierte Tages-Sonderfahrt für Ausflügler statt. Ziel ist das polnische Städtchen Łagów.

7 Der Fahrzeughersteller Siemens Mobility erhält von der NEB den Auftrag, sieben zweiteilige Züge mit Brennstoffzellenantrieb vom Typ Mireo Plus H zu bauen.

JULI

8 Das Portfolio der NEB-Ausflugsbroschüren erweitert sich mit „Havel, Wellness, Wüstenschiffe“ (RB12) um eine weitere Ausgabe. „Schöne Aussichten“ erscheint aktualisiert in 3. Auflage.

AUGUST

9 Vom 8. August bis 14. September kann die Bevölkerung die Planunterlagen zur Reaktivierung der Stammstrecke der Heidekrautbahn einsehen. Im Anschluss folgt eine einmonatige Einwendungsfrist.

SEPTEMBER

10 Erstmalig geht die NEB eine Sponsoringvereinbarung mit einem Handballverein ein. Damit gehört sie für die nächsten zwei Jahre zu den Hauptsponsoren des OHC.

11 Am 16. September, dem Tag der Schiene, steht die NEB zusammen mit dem VBB vor den Türen des Berliner Technikmuseums, um Interessierten Einblicke in die Welt des Schienenpersonennahverkehrs zu gewähren.

12 Die NEB und Siemens Mobility präsentieren gemeinsam mit den Ländern Berlin und Brandenburg auf der InnoTrans das neue Fahrzeug vom Typ Mireo Plus H.

OKTOBER

13 Mit 17 Tagestouren, verteilt auf acht NEB-Linien, findet der NEB-WanderExpress in Form des Wander-Herbst auch dieses Jahr statt, u. a. zum neu eröffneten Schiffshebewerk Niederfinow.

Fotos: Wasserstoffschiene Heidekrautbahn; Pixabay/Arek Socha; NEB/A. Voigt (3); SHW Touristik GmbH; Shutterstock/fotoaway; NEB/S. Willenborg; Gabriele Heidicke/Kamelhof Nassenheide; NEB; OHC; NEB/C. Bedeschinski; NEB/K. Tenkoul

Was ist los auf der RB26?

Die Liste der Probleme auf der RB26, der Regionalbahnstrecke zwischen Berlin-Lichtenberg und Kostrzyn (PL), ist lang. Doch es gibt nicht nur eine schuldige Partei und nicht nur eine Herausforderung.

Eine Bestandsaufnahme

Wie bei vielen anderen Regionalbahnlinien ist die Infrastruktur der Linie RB26 veraltet. Durch Rückbau und fehlende Investitionen in Ausbau und vorausschauende Instandhaltung in den letzten Jahrzehnten ist die Strecke zum großen Teil eingleisig, oft kommt es zu Störungen an Bahnübergängen, Stellwerken oder Signalanlagen.

Seit dem Frühjahr 2017 führt die verantwortliche Infrastrukturbetreiberin DB Netz fast durchgehend Baumaßnahmen durch. Dieses Jahr fanden seit März neun größere planmäßige Baumaßnahmen auf verschiedenen Streckenabschnitten statt, teilweise gleichzeitig. Darüber hinaus gab es eine Vielzahl kleinerer Baustellen und „on top" den Neubau der Oderbrücke. Wie auch die Infrastrukturstörungen wirken sich diese Baumaßnahmen auf den Fahrplan aus: Fahrplanverschiebungen, Ersatzverkehre, Zug- oder Haltausfälle sind die Folge.

Fahrzeugstörungen an den Pesa Link (insbesondere das Kuppeln) sind zwar seltener geworden, kommen aber von Zeit zu Zeit vor. Die vereinzelten Kupplungsstörungen führen dazu, dass kurzfristig einige Leistungen nicht in Mehrfachtraktion gefahren werden können.

Den Löwenanteil der Zugausfälle bzw. Verspätungen auf der RB26 machen Baumaßnahmen und Infrastrukturstörungen aus. Beispiel hier die Monate Juni und Juli – mit rund 35.000 Zugkilometern fielen insgesamt etwa 19 % der bestellten Zugleistungen aus. Davon entfielen rund 31.500 km bau- und infrastrukturbedingt; knapp 3.000 km waren auf die Streckensperrung auf Grund defekter Schwellen zurückzuführen. Im August fielen nach Aufhebung der Streckensperrung „nur" noch 3 % der Leistungen aus, jedoch gab es massive Behinderungen wegen defekter Schwellen und der daraus resultierenden Langsamfahrstelle zwischen Werbig und Küstrin-Kietz. Die Pünktlichkeit sank auf 61 %.

Fast immer, wenn es Baumaßnahmen oder Störungen gibt, muss ein Ersatzverkehr organisiert werden. Für die Organisation der Ersatzverkehre sind die Verkehrsunternehmen zuständig. Die NEB muss inzwischen auf mehrere Transportunternehmen gleichzeitig zurückgreifen, da fehlende Busse oder fehlendes Busfahrpersonal das Angebot einschränken.

Nicht verantwortlich ist die NEB für Anschluss-Linienbusse, die nicht auf umsteigende Fahrgäste aus verspäteten Zügen warten.

Eine weitere Herausforderung beim Bauprojekt Oderbrücke: Weil die vorhandene Straßenbrücke über die Oder nur für 7,5 Tonnen ausgelegt ist, können zwischen Kostrzyn und Küstrin-Kietz nur Kleinbusse verkehren, die nicht genügend Kapazitäten haben, um das Fahrgastaufkommen abzudecken. Eine andere Möglichkeit, den Ersatzverkehr zu organisieren, besteht jedoch aufgrund der straßenbedingten Einschränkungen nicht.

Fahrgastinformation

Bei dem größten Teil der Baumaßnahmen handelt es sich um planmäßige Fahrplanänderungen, über die im Voraus über verschiedene Kanäle (siehe Kasten) informiert wird. Oft werden Baumaßnahmen sehr kurzfristig aktualisiert, verlängert oder verschoben, mit wenigen Tagen Vorlauf für die NEB.

Unvorhersehbare Infrastruktur- oder Fahrzeugstörungen sind schwieriger zu kommunizieren. Die NEB informiert hier, sobald ihr Informationen zu Störungen vorliegen, über die ihr zur Verfügung stehenden Kanäle. Besonders kurzfristige und große Störungen werden zumeist über die Startseite auf *www.NEB.de* bekanntgegeben. Die Kommunikation von Fahrplanänderungen über Anzeigen und Lautsprecher auf den Bahnsteigen übernimmt die DB Station & Service.

Verbesserungen für die Zukunft

Zusammen mit anderen Beteiligten nimmt die NEB am Runden Tisch teil, der von Fahrgästen ins Leben gerufen wurde, um sich über Vorfälle und Anforderungen, aber auch Lösungsansätze im direkten Dialog mit den Betroffenen, dem VBB und den Kommunen auszutauschen.

Die NEB stellt zudem alle internen Prozesse auf den Prüfstand, um Verbesserungspotenziale auszuschöpfen. Dies betrifft u. a. die Fahrgastinformation und Kommunikation mit der DB, um Fahrgäste schneller über Fahrplanabweichungen informieren zu können (z. B. durch kurzfristig aktuelle Informationen auf den Anzeigen vor Ort oder die VBB-Fahrinfo).

Um Fahrzeugstörungen zu minimieren, lässt die NEB alle elf Pesa Link, die auf der RB26 verkehren, mit einer Rollkur ertüchtigen. Bis zum Ende der Maßnahme ist durch einen softwarebedingten Unterschied der Fahrzeuge vor und nach der Rollkur temporär eine Kuppelbarkeit mit unterschiedlicher Software nicht gegeben, was den Austausch von Fahrzeugen erschwert. Fahrzeugstörungen wurden aber bereits deutlich reduziert.

Wann wird es besser?

Mit dem Ende der Bauarbeiten Anfang/Mitte Dezember sollte sich die Situation spürbar bessern. Die NEB geht heute von einem deutlich geringeren Baugeschehen in 2023 aus.

Verkehrlich wird es ab Dezember 2024 konkrete Verbesserungen geben. Dann wird es zwischen Berlin und Müncheberg einen Halbstundentakt geben, d. h. zwei Züge pro Stunde und Richtung. Gleichzeitig sollen neue, stark motorisierte Batteriezüge auf dem Zwischentakt Berlin – Müncheberg anstelle der Pesa Link eingesetzt werden. Durch den Einsatz der Batteriezüge entfällt die Problematik des Kupplungsvorgangs und der Haupttakt wird entlastet. Durch längere Wendezeiten sollen Verspätungspotenziale und Verspätungsübertragungen verringert werden. Langfristig muss die Infrastruktur der Ostbahn dem weiterwachsenden Verkehrsbedarf angepasst werden.

Informationen zu Fahrplanänderungen, zur aktuellen Verkehrslage und Abfahrtsinfos aller Strecken:

www.NEB.de

» VBB-Fahrinfo (VBB-App) inkl. Livekarte mit Position der Züge
» DB Navigator (DB-App)

NEUE HALTE BEIM DALLI

Das Rufbus-Angebot von DALLI an der RB36 wird ausgeweitet.

Seit April diesen Jahres wird das gesamte Stadtgebiet von Storkow (Mark) mit vollelektrischen Fahrzeugen im bedarfsabhängigen Flächenbetrieb ohne festen Linienweg an sieben Tagen in der Woche bedient. Die Fahrzeuge sind Teil des ÖPNV und per APP oder Telefon buchbar.

Der DALLI ist Brandenburgs erster On-Demand-Verkehr, der flexibel auf der Fläche des Bediengebiets gebucht werden kann, und nach einem halben Jahr bereits ein Erfolgsmodell, das in Storkow nicht mehr wegzudenken ist. Nun wird das Angebot ausgeweitet.

Vom 1. November 2022 an verkehrt der Rufbus auch über die Grenzen von Storkow (Mark) hinaus. Dann fahren die Busse auf Abruf zusätzlich zum HELIOS-Klinikum nach Bad Saarow, nach Wendisch Rietz sowie nach Reichenwalde. Somit werden von nun an auf der Linie RB36 die Bahnhöfe Kummersdorf, Storkow (Mark), Hubertushöhe sowie Wendisch Rietz angefahren. Eine weitere Umstiegsmöglichkeit (mit kurzem Fußweg) besteht am Bahnhof Bad Saarow Klinikum (RB35). Weitere Ausweitungen sind in Planung.

Für die Fahrten fallen die Kosten des VBB-Tarifs plus ein Komfortzuschlag in Höhe von 1 Euro pro Fahrt an. Wer ein im Bediengebiet gültiges VBB-Ticket besitzt, zahlt nur den Zuschlag.

Mehr unter *www.fahrdalli.de*

Märchenhafte Vorweihnachtszeit

An den Adventswochenenden findet der 2. NEB-Märchen-Express an NEB-Strecken statt. In oder an bestimmten Bahnhöfen gibt es dann jeweils eine Märchen-Lese-Ecke. Dort werden kurze Märchen vorgelesen oder erzählt. An einigen Tagen gibt es auch Adventskaffee/-tee dazu. Wer sich etwas Zeit nimmt, ist eingeladen auf eine kleine Auszeit vom Vorweihnachtstrubel.

Als kleines Extra: Wer mindestens zwei Lesungen besucht hat, kann an der Verlosung von Überraschungspaketen mit NEB-Shop-Produkten teilnehmen*. Dafür einfach vor Ort ein MärchenExpress-Ticket** mitnehmen und bis 4. Januar 2023 an das NEB-Kundencenter senden (Adresse auf S. 2) oder einfach auf der Fahrt mit der NEB bei der Ticketkontrolle mit abgeben.

	DATUM	UHRZEIT	BAHNHOF
RB27	**3. 12.**	14.00 – 17.00	Bhf. Wandlitzsee
RB63	**4. 12.**	13.15 – ca. 16.00	Bhf. Joachimsthal
RB12 RB63	**10. 12.**	11.15 – ca. 14.30	Bhf. Templin Stadt
RB26	**11. 12.**	14.00 – 17.00	Bhf. Kietz

Alle Infos und Termine online unter *www.NEB.de/MaerchenExpress.*

* Die Verlosung von zehn Überraschungspaketen mit NEB-Shop-Produkten im Wert von jeweils ca. 25 Euro erfolgt am 6. 1. 2023. Teilnahmeberechtigt sind alle vollständig ausgefüllten und mit mindestens zwei Stempeln versehenen MärchenExpress-Tickets, die bis 4. 1. 2023 im NEB-Kundencenter eingegangen sind. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeitende sind von der Teilnahme ausgeschlossen.
** Das NEB-MärchenExpress-Ticket ist kein gültiger VBB-Fahrausweis.

Geschenkideen

Suchen Sie noch Geschenke für Weihnachten oder eine kleine Überraschung für Ihre Lieben? Dann schauen Sie doch mal im Online-Shop der Niederbarnimer Eisenbahn (NEB) vorbei.

Große Eisenbahnfans dürften sich über den NEB-Kalender für das Jahr 2023 mit zwölf Aufnahmen „Brandenburg und Berlin am Zug“ freuen. Besonders beliebt bei den Kleinsten: eine LALOK im NEB-Outfit. Die Spielzeugeisenbahn aus Buchenholz fährt auf allen gängigen Holzeisenbahn-Schienen.

Ob Frühstücksbrettchen, Regenschirm oder Thermobecher für unterwegs: Mit der NEB kommen Sie praktisch durch das Jahr! *www.NEB.de/Shop*

Fotos: Dalli/E. Bader; NEB/S. Büsching; NEB/Lalok

AN DER SCHALTSTELLE ZWISCHEN FAHRGÄSTEN UND BETRIEB

Das NEB-Kundencenter und **Alexander Kons,** Teamleiter Kundenmanagement

Mitarbeitende im Kundencenter sind die Anlaufstelle für alle Anliegen von Fahrgästen und somit das Aushängeschild der NEB. Freundlichkeit, Einfühlungsvermögen und auch mal gute Nerven sind gefragt.

„Im Hochsommer kam ein älterer Herr rein und bat um Reiseinformationen. Ich konnte ihm helfen, er hat sich gefreut. Wenig später stand er wieder vor mir – er hatte mir spontan im Supermarkt ein Eis gekauft“, erinnert sich J. Karow daran, warum sie gerne im Kundencenter arbeitet. Auch Blumen bekomme sie gelegentlich. „Aber in erster Linie macht mir die Arbeit total Spaß, wenn ich helfen kann“, schildert die Mitarbeiterin die Quelle ihrer Motivation.

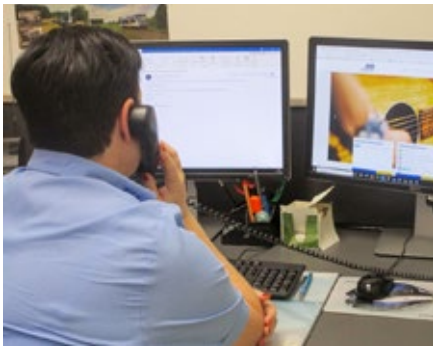
„Du bewahrst Ruhe und überwachst hinter den Kulissen genau das Geschehen“ *Nicole*

Das ist Alltag im Kundencenter der Niederbarnimer Eisenbahn (NEB) an der Lichtenberger Weitlingstraße. Eine gelassene, positive Grundeinstellung ist hilfreich, wenn man im Kundencenter arbeitet. Es gibt nicht jeden Tag Blumen; manchmal werden einfach kurze Auskünfte am Telefon gefordert, zum Beispiel, wenn im Zuge von Baumaßnahmen ein Ersatzverkehr mit Bussen eingerichtet wurde. Das beschäftigt auch heute J. Karows Kollegin Nicole Treptow. Erneut klingelt das Telefon. „Niederbarnimer Eisenbahn, guten Tag“, meldet sich Nicole. Sie hört sich entspannt an. „Du bewahrst Ruhe und überwachst hinter den Kulissen genau das Geschehen“ – das beschreibt gut die täglich wechselnden Anforderungen an den Kundendienst, findet Nicole. Langeweile komme nie auf.

Alexander Kons, Teamleiter Kundenmanagement, steht immer mit Rat und Tat zur Seite. Er hat großes Interesse, ein neues Mitglied für das NEB-Team zu finden, bei dem Sachkenntnis und die Chemie gleichermaßen passen. „Gute Deutsch- und Computerkenntnisse sind Voraussetzung. Man muss mit Microsoft Office-Anwendungen umgehen können.“ Außerdem haben Mitarbeitende Zugriff auf ein Betriebsleitsystem, in dem sie in Echtzeit sehen können, wo entlang einer Strecke sich alle Züge gerade befinden. „Will ein Fahrgast wissen, weshalb sein Zug noch nicht da ist, kann ich genau sagen, in welchem Bahnhof er gerade losfährt. Da sind die Leute meist schon beruhigt“, sagt Karow.

Wenn sich Bewerbende mit den Tarifen des Verkehrsverbundes Berlin-Brandenburg (VBB) auskennen, ist das von Vorteil. Das sei allerdings keine Voraussetzung – natürlich gibt es Schulungen, sagt Alexander Kons. Die Bereitschaft zur Schichtarbeit, auch zum Dienst bis 19 Uhr und am Samstag muss da sein.

Nicole Treptow, Mitarbeiterin im NEB-Kundencenter, an ihrem Arbeitsplatz



Ein Job mit abwechslungsreichen Herausforderungen. „Heimat in Bewegung“ heißt es bei der NEB – das Kundencenter-Personal trägt dazu bei, dass das so bleibt. So werden täglich alle Anliegen der Fahrgäste, via Telefon, E-Mail oder direkt im Kundencenter, entgegengenommen und schnellstmöglich beantwortet. Von einfachen Anfragen über Tarif- und Verbindungsauskünfte bis hin zu vehementen Beschwerden reicht das Spektrum und macht einen Großteil der Arbeit im Kundencenter aus. Außerdem werden EBEs (Erhöhtes Beförderungsentgelt) bearbeitet, Gruppenanmeldungen und Fahrtwünsche von mobilitätseingeschränkten Reisenden aufgenommen sowie Fundsachen entgegengenommen, dokumentiert und bestenfalls zurückgegeben.

„Es ist familiär, man kennt sich.“ *Nicole*

Was wünschen sich Karow und Nicole von einer neuen Kollegin oder einem neuen Kollegen? „Vorkenntnisse im Kundenkontakt wären schön“, sagt Nicole. Unabdingbar ist „Multitasking“, also ein breites Spektrum von Aufgaben gleichzeitig im Blick zu behalten. Gelassenheit und resolutes Auftreten seien ebenfalls erforderlich, berichtet Nicole. Schön sei es hingegen, verlorene Gegenstände den Fahrgästen wiederzugeben. „Das ist manchmal so ‘ne richtige kleine Detektivarbeit,

Text „Willkommen im Team“: NEB/Annette Leyssner Fotos und Grafiken: Annette Leyssner (3); NEB/lawinenstift

Mitarbeiter für das Kundenmanagement (m/w/d)

Die NEB sucht eine/n Mitarbeiter/in für das Kundenmanagement (m/w/d). Haben Sie Interesse, bei der NEB zu arbeiten, finden Sie die Stellenausschreibung sowie alles rund um Jobs und Bewerbung unter *www.NEB.de/Karriere*.

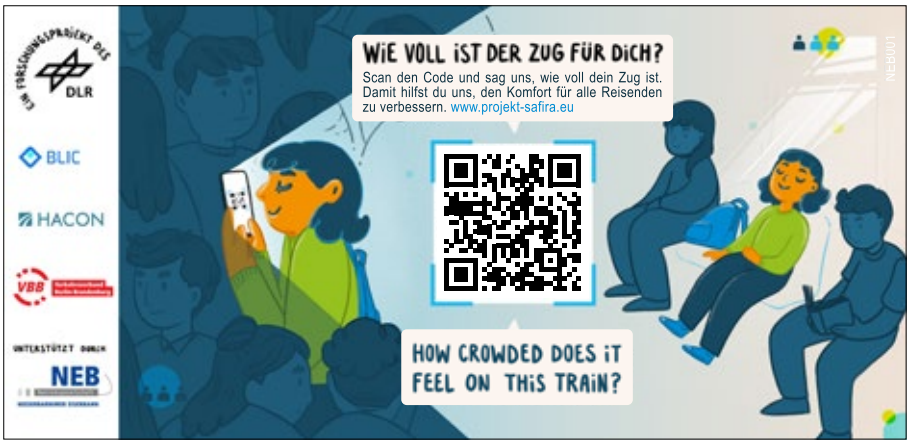
Ihr Kontakt zu uns:

NEB Betriebsgesellschaft mbH
Personalabteilung
Lavanya Raveendran
Tel. 030 396011-131 oder -358
bewerbung@NEB.de

Die NEB bietet:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem zukunftsorientierten Unternehmen
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit, mit 33 Tagen Urlaubsanspruch
- einen attraktiven Tarifvertrag mit betrieblicher Altersvorsorge bei der DEVK sowie Sonderzuwendungen für Urlaub und Weihnachten
- VBB-Firmenticket und Dienstbike mit Arbeitgeberzuschuss
- Gesundheitsangebote inklusive Arbeitgeberzuschuss
- Wasserspender und Kaffee am Arbeitsplatz

wenn man zum Beispiel einen Rucksack ohne Adressschild hat“, sagt Karow. Auch Nicole erinnert sich an viele dankbare Fahrgäste, die erleichtert waren, wertvolle Gegenstände wie ein Rennrad oder Handy zurückzubekommen. Wieso arbeitet Nicole seit bereits acht Jahren gerne im Kundenmanagement der NEB? „Es ist familiär, man kennt sich. Hier bin ich nicht ‚Kollegin Nummer fünf‘, sondern man grüßt die Leute mit Namen“, sagt sie. Was noch Freude macht: Manchmal gibt es nett-kuriose Anrufe, zum Beispiel von Menschen, die entlang der Strecke Müll sammeln wollen, oder einen lobenden Brief von einer Kindergruppe, deren Ausflug mit der NEB reibungslos lief. Diese Briefe hängen im Hinterzimmer an der Wand, als tägliche Motivation.



Der QR-Code führt zur SAFIRA-Projektwebsite. Für die Befragung wird der QR-Code auf dem Aufkleber für jedes Fahrzeug individualisiert, um die Befragungsdaten später dem richtigen Fahrzeug zuordnen zu können.

WIE VOLL IST MEIN ZUG?

Das Forschungsprojekt SAFIRA will es herausfinden

Die meisten kennen das: Auch zu Randzeiten sind die Züge des öffentlichen Nahverkehrs manchmal voll, und gleichzeitig kann man auch im Berufsverkehr erstaunlich leere Züge erwischen. Wenn man das nur vorher wüsste!

Die Lösung: Die Fahrgastinformation kann per App weiterhelfen, indem sie Fahrgästen konkrete Informationen zur Auslastung von Bussen und Bahnen schon vor der Fahrt zur Verfügung stellt.

Doch was ist „voll“ oder „leer“? Dies empfindet jeder Mensch anders. Das Forschungsprojekt SAFIRA will genau das von den Nutzenden der öffentlichen Verkehrsmittel erfragen. Aufkleber in Bussen und Bahnen der Niederbarnimer Eisenbahn (NEB), BVG, S-Bahn Berlin und DB Regio Nordost helfen dabei (Bild). Bei der NEB werden drei Talent- und drei LINK-Fahrzeuge mit Aufklebern ausgestattet.

Über die Aufkleber können Fahrgäste während ihrer Fahrt die von ihnen wahrgenommene Auslastung angeben. Das geht ganz einfach über das Scannen eines QR-Codes und dauert weniger als eine Minute. Die erhobenen Daten der individuellen Auslastungswahrnehmung gleicht das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR) dann mit den objektiven Zähldaten aus dem Fahrzeug (Ein- und Ausstiege) ab.

An der über zwei Jahre laufenden Befragung kann man mehrmals teilnehmen, zum Beispiel, wenn man zu verschiedenen Tageszeiten unterwegs ist. Sogar mehrmals auf einer einzigen Fahrt ist die Teilnahme möglich und sinnvoll, wenn sich die Auslastung nach einigen Stationen ändert. Über die Uhrzeit der Befragung kann die individuelle Wahrnehmung der Befragten mit der tatsächlichen Auslastung am Standort des Zuges zum Befragungszeitpunkt abgeglichen werden. Dabei werden die Daten selbstverständlich anonym erhoben und verarbeitet – niemand gibt Informationen zu seinem persönlichen Fahrverhalten preis.

Wer also in Bus und Bahn auf einen der Aushänge stößt, hat die Möglichkeit, langfristig dazu beizutragen, die Vorhersage zur Auslastung zu verbessern – und damit zukünftig besser vor zu vollen Zügen gewarnt zu werden.

Dem Projekt SAFIRA gehören neben dem DLR auch der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB), die Hacon Ingenieurgesellschaft und die BLIC GmbH an. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr. Infos und Neuigkeiten dazu gibt es hier: *www.projekt-safira.eu*

ALLES NEU IN DER VBB-APP BUS & BAHN

Die VBB-App Bus & Bahn ist der treue Begleiter für den ÖPNV in Berlin und Brandenburg. Sie ist Fahrplanauskunft und Ticketautomat in einem. In diesem Herbst gibt es nicht nur ein Update, das allerhand Verbesserungen mit sich bringt, sondern auch neue Handytickets!

WAS BRINGT DAS APP-UPDATE?

Die neue Version kommt für Android mit einer leichteren Bedienung daher. Es gibt einen Dark Mode, bei dem der Hintergrund schwarz wird. Das ist besonders angenehm für die Augen, wenn man abends noch schnell die morgige Fahrt plant. Eine Tab-Bar am unteren Bildschirmrand ermöglicht außerdem einen Schnellzugriff auf oft genutzte Menüpunkte, wie den Routenplaner oder Handytickets.

Besonders praktisch: Start und Ziel einer Fahrt können nun auch per Karte ausgewählt werden. Verspätungsalarme für den Arbeitsweg sind im Alltag sehr nützlich und lassen sich in der neuen Version sogar pausieren, falls man beispielsweise im Urlaub keine Push-Nachrichten erhalten möchte. Außerdem gibt es diverse neue Einstellmöglichkeiten für bequemeres Umsteigen und die barrierefreie Nutzung des ÖPNV.

NEUE HANDY-TICKETS FÜRS VBB-LAND

Eine wichtige Funktion der VBB-App Bus & Bahn ist der Erwerb von Tickets. Um immer flexibel unterwegs sein zu können, bietet die VBB-App Bus & Bahn Fahrgästen die Möglichkeit, VBB-Tickets direkt mit dem Handy zu bezahlen – vom Einzelfahrausweis über die 24-Stunden-Karte bis zum Anschlussfahrausweis. Schon kann die Fahrt mit allen Verkehrsmitteln in Berlin und Brandenburg starten.

Die VBB-App Bus & Bahn ist weiterhin kostenfrei im Google Play Store und im App Store von Apple erhältlich.

Mehr Infos:
www.vbb.de/app und
www.vbb.de/handyticket

SEIT OKTOBER 2022 GIBT ES DIESE TICKETS NEU IN DER VBB-APP BUS & BAHN:

Anschlussfahrausweis	» 24-Stunden-Karte Berlin A/C » Potsdam – Berlin AB » Ermäßigungstarif Berlin A/C
24-Stunden-Karte 4er	» Potsdam AB » Potsdam BC » Potsdam ABC » Brandenburg a. d. H. AB » Cottbus AB » Frankfurt (Oder) AB
4-Fahrten-Karte	» Cottbus AB » Potsdam BC » Potsdam ABC

Das Plus im Bus

Weitere PlusBusse für das Land Brandenburg

Seit ihrer Einführung im Jahr 2014 sind die PlusBus-Linien ein wirkliches Erfolgsmodell in Brandenburg. Sie bieten Busse im Stundentakt, direkte Anschlüsse zur Bahn und regelmäßige Fahrten am Wochenende. Bereits 33 PlusBus-Linien in elf Landkreisen wurden umgesetzt. Und ab dem Fahrplanwechsel kommen fünf neue Linien dazu:

- » In Märkisch-Oderland wird die Linie 950 von Strausberg nach Erkner künftig als PlusBus unterwegs sein.
- » Im Landkreis Oder-Spree werden die ersten beiden PlusBus-Linien feierlich eröffnet: die Linie 420 von Erkner nach Neuenhagen und die Linie 435 zwischen Fürstenwalde und Storkow.
- » In Elbe-Elster wird der PlusBus Elsterland durch weitere zwei Linien ergänzt.

So wächst die PlusBus-Familie im Verbundgebiet stetig an und bringt weiterhin zuverlässig die Qualität der Schiene auf die Straße.

Mehr Infos:
www.vbb.de/plusbus

Grafik: VBB

FAHRPLANWECHSEL AM 11.12.2022

FEX Berlin Hbf ◂▸ Berlin Ostkreuz ◂▸ Flughafen BER

» Der FEX fährt ab BER als Linie RB24 weiter über Blankenfelde nach Wünsdorf-Waldstadt bzw. als Linie RB32 weiter nach Ludwigsfelde.
» Der FEX wird ergänzt durch RE8 und RB23. So ergeben sich pro Stunde 4 Fahrten zum BER mit der Regionalbahn – alle über Ostkreuz.

RE1 Magdeburg ◂▸ Brandenburg a. d. H. ◂▸ Potsdam ◂▸ Berlin ◂▸ Frankfurt (Oder) ◂▸ Eisenhüttenstadt (◂▸ Cottbus)

» Neuer Betreiber des RE1 ist die ODEG.
» Mo–Fr in der Hauptverkehrszeit 3× stündlich Brandenburg ◂▸ Berlin ◂▸ Frankfurt.
» Zu den übrigen Zeiten tagsüber sowie Sa/So 2× pro Stunde; spätabends/nachts stündlich.
» Mo–Fr morgens und nachmittags stündlich Frankfurt ◂▸ Eisenhüttenstadt, Einzelfahrten von/nach Cottbus

RE2 Nauen ◂▸ Berlin ◂▸ Lübbenau ◂▸ Cottbus

» Neuer Betreiber des RE2 ist DB Regio.
» Die Züge starten neu in Nauen; den ehemaligen RE2-Abschnitt bis Wittenberge und Wismar übernimmt die neue Linie RE8 Wismar ◂▸ Wittenberge ◂▸ Berliner Stadtbahn ◂▸ BER (Terminal 1–2).
» Berlin ◂▸ Lübbenau zur Hauptverkehrszeit neu 2× stündlich, z. T. ◂▸ Cottbus

RE7 Dessau ◂▸ Berlin ◂▸ Lübbenau ◂▸ Senftenberg

» Der RE7 fährt neu Dessau ◂▸ Berliner Stadtbahn ◂▸ Königs Wusterhausen ◂▸ Lübbenau ◂▸ Senftenberg und übernimmt somit den Verkehr der RB24 zwischen Berlin und Senftenberg.

RB11 Frankfurt (Oder) ◂▸ Guben ◂▸ Cottbus
RE10 Frankfurt (Oder) ◂▸ Cottbus ◂▸ Falkenberg (Elster) ◂▸ Leipzig
RB43 Frankfurt (Oder) ◂▸ Cottbus ◂▸ Falkenberg (Elster)

» Aus der bisherigen RB11 werden RE10 und RB43: Der RE10 und die RB43 beginnen neu bereits in Frankfurt mit Halt an allen Stationen über Cottbus ◂▸ Falkenberg. Der RE10 verkehrt weiter nach Leipzig.
» So entsteht von früh bis spät eine stündliche Fahrtmöglichkeit Frankfurt ◂▸ Falkenberg sowie eine stündliche Verbindung Frankfurt ◂▸ Leipzig.

RB12 Berlin Ostkreuz ◂▸ Oranienburg ◂▸ Templin Stadt

» Fahrplanänderungen im Minutenbereich (bis 5 Minuten).
» Frühverbindung Oranienburg ▸ Lichtenberg entfällt und wird von der neuen RB32 übernommen.
» Dafür gibt es eine neue Spätverbindung Lichtenberg ▸ Oranienburg mit der RB12.

RB24 Eberswalde ◂▸ Berlin ◂▸ Flughafen BER und Flughafen BER ◂▸ Wünsdorf-Waldstadt

» Neuer Linienverlauf, aufgrund von Bauarbeiten geteilt:
_nördlicher Abschnitt: stündlich Eberswalde ◂▸ Bernau;
_mittlerer Abschnitt: stündlich Lichtenberg ◂▸ BER (Terminal 5);
_südlicher Abschnitt: stündlich Wünsdorf-Waldstadt ◂▸ BER (Terminal 1–2), weiter als FEX ▸ Berlin.

RB32 Oranienburg ◂▸ Berlin ◂▸ Flughafen BER und Flughafen BER ◂▸ Ludwigsfelde

» Die neue Linie verbindet Oranienburg und Ludwigsfelde stündlich mit dem BER.
» Aufgrund der Bauarbeiten an der Dresdner Bahn geteilt:
_nördlicher Abschnitt: Oranienburg ◂▸ Hohenschönhausen ◂▸ Ostkreuz ◂▸ BER (Terminal 5);
_südlicher Abschnitt: Ludwigsfelde ◂▸ BER (Terminal 1–2), weiter als FEX ▸ Berlin.

RB35 Fürstenwalde (Spree) ◂▸ Bad Saarow-Pieskow

» Die Fahrzeiten der RB35 werden an den geänderten Fahrplan des RE1 angepasst. Es kommt zu deutlichen Verschiebungen der Abfahrtszeiten (ca. 25 Min.).

RB54 (Berlin-Lichtenberg/Berlin Gesundbrunnen ◂▸) Löwenberg (Mark) ◂▸ Rheinsberg (Mark)

» Die erste Fahrt früh ab Berlin geht nicht mehr über Gesundbrunnen, sondern Hohenschönhausen.
» Die Züge abends von/nach Berlin fahren wie bisher über Gesundbrunnen.
» Fahrplananpassungen im Minutenbereich.

RB62 (Eberswalde Hbf ◂▸) Angermünde ◂▸ Prenzlau

» Die Fahrzeiten der RB62 werden an den geänderten Fahrplan der Fernverkehrszüge angepasst. Es kommt zu Fahrplanverschiebungen.

RB63 Eberswalde Hbf ◂▸ Joachimsthal

» Der Probebetrieb Joachimsthal ◂▸ Templin Stadt endet.
» Auf dem Abschnitt Joachimsthal – Templin Stadt wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen eingerichtet..
» Die Verbindung Eberswalde Hbf ◂▸ Joachimsthal bleibt unverändert bestehen.

Alle Änderungen zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2022 im Detail finden Sie unter *www.vbb.de/zugumzug*.

Alle Bahn- und Busfahrpläne stehen unter *www.vbb.de/fahrinfo* sowie in den Apps zur Verfügung.

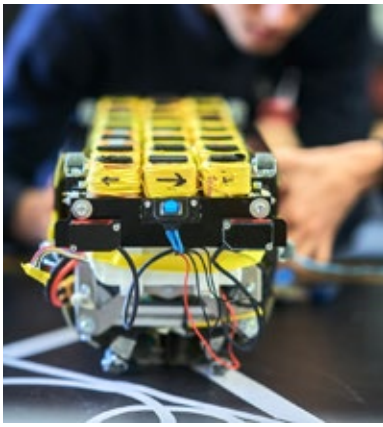
Außerdem wichtig:

RB26 Die neue Oderbrücke wird voraussichtlich im Mai 2023 fertiggestellt. Dann wird die RB26 wieder nach Kostrzyn (PL) fahren. Bis dann besteht weiterhin Ersatzverkehr mit Bussen.

RB36 Der Abschnitt zwischen Müllrose und Frankfurt (Oder) wird ab Mai 2023 für ca. vier Monate wegen Baumaßnahmen gesperrt.

ÜBERSCHALLGESCHWINDIGKEIT IN BODENNÄHE

Der Hyperloop ähnelt einer überdimensionalen Rohrpost: In Unterdruck-Röhren befinden sich Transportkapseln, die sowohl Waren als auch Personen bei Geschwindigkeiten befördern, die wir sonst nur aus der Luftfahrt kennen – beinahe in Überschallgeschwindigkeit, und das in Bodennähe. Zahlreiche Start-ups und Forschungsgruppen tüfteln an der Umsetzung dieses neuartigen Transportsystems.



Einmal beschleunigt, benötigt eine Hyperloopkapsel dank der Magnettechnologie im annährend luftleeren Raum keinen Antrieb mehr und fährt nahezu emissionsfrei. Doch das größte Versprechen des Hyperloops ist die Zeitersparnis auf längeren Strecken: Man bräuchte für die Strecke Berlin-München bei Schallgeschwindigkeit (1.200 km/h) nur eine halbe Stunde. Allerdings könnte er – ähnlich wie ein ICE – diese Geschwindigkeiten nur auf entsprechend geraden Strecken erreichen und ist daher nicht für den Zubringerdienst gedacht.

Die Initialzündung für den Hyperloop legte 2013 Elon Musk, der von 2015 bis 2019 Wettbewerbe ausschrieb, bei denen die verschiedenen Forschungsteams auf einer Teststrecke von einer Meile Länge ihre Hyperloop-Prototypen gegeneinander antreten lassen konnten. Den prestigeträchtigen Sieg holte jedes Mal das Team der Technischen Universität München (TUM), zuletzt mit 500 km/h.

Ende September 2022 begann die TUM mit dem Bau einer eigenen Teststrecke, bei der künftig das Verhalten der Kapseln in realen Dimensionen getestet wird. Das Segment ist 24 Meter kurz. Es geht also nicht um Geschwindigkeit, sondern um das Testen der Magnettechnologie, des Schwebens, Anfahrens und Abbremsens der Kapseln, und der Vakuumtechnologie, die mit Pumpen den Unterdruck in den Röhren erzeugt.

In Metallröhren ist ein Vakuum einfacher aufrecht zu erhalten als in Betonröhren, wie sie derzeit für Tunnelbauten eingesetzt werden. Auch die TUM-Teststrecke ist aus Beton, weil man auch in der Realität wird Kompromisse eingehen müssen. Gleiches gilt für die Höchstgeschwindigkeiten, die das Münchener Team bislang mit „nur" 900 km/h ansetzt. Bei Schallgeschwindigkeit (1.200 km/h) sind Energiebedarf und aerodynamische Effekte immens – die Zeit, die man im Vergleich einspart, wiegt den Mehraufwand und die Risiken nicht auf.

Tatsächlich empfiehlt es sich, beim Personenverkehr die hohen Sicherheitsauflagen im Hinterkopf zu behalten. So ist vieles noch Gegenstand der Forschung: Kurvenradien, Abzweigungen im Röhrensystem, Sicherheit bei Notfällen, Luftaustausch und Druckausgleich in den Kapseln und das automatisierte Fahren mehrerer Kapseln in Reihen. Aber auch allgemein die Kosten von Doppelkilometern – schließlich muss für den Hyperloop eine komplett neue Infrastruktur gebaut werden.

Da kommt ein Start-up wie Nevomo sehr gelegen: Das in Warschau und der Schweiz beheimatete Unternehmen entwickelt eine Technologie namens MagRail, die herkömmliche Eisenbahnstrecken mit einem zusätzlichen Gleis für Magnetschwebetechnologie kombiniert. Man könnte dann eine schon bestehende Eisenbahnstrecke zunächst mit beiden Fahrzeugtypen nutzen und sie graduell zu einem Hyperloop ausbauen.

Letztlich geht es bei diesen Test- bzw. Time-to-Market-Phasen darum, möglichst frühzeitig auf Probleme zu stoßen, dann die Lösungen mit der Forschungsgemeinschaft zu teilen und Normierungen vorzunehmen. So werden neue Technologien sicherer, miteinander kompatibel und eher von der Allgemeinheit und politischen Entscheidungsträgern akzeptiert. Bei den Anfängen der Eisenbahn hatte man auch Bedenken, die sich als unbegründet herausgestellt haben – dafür traten andere Herausforderungen auf. Wir bleiben gespannt!

Mehr zu den Anfängen des Hyperloops finden Sie im NEB-Express Aug/Sept 2017.

Mehr zum Hyperloop unter *www.tumhyperloop.com/contact-press* sowie *www.nevomo.tech.*

Text: Anna Büsching Fotos: WARR Hyperloop Team; Fabian Vogl/TUM; TUM Hyperloop

LEERE MENGE

Lässt sich eine Affäre geometrisch darstellen? Eine Familie zeichnen? Können Baumringe von verschwundenen Müttern und Paralleluniversen erzählen? „Leere Menge“ ist ein Versuch, mit der Erfahrung von Verlust umzugehen und sich im Entlieben zu üben.

Eines schönen Tages wachte ich ohne Vorwarnung mitten in einem Ende auf. Ich(I) lag noch im Bett, als Tordo(T), der schon im Türrahmen stand, auf dem Weg zum Unterrichten, zu mir sagte:

Du bist nicht mehr dieselbe.

Den ganzen Tag versuchte ich zu verstehen, was er damit meinte, und kam nicht aus den Federn. Seit wann war ich nicht mehr dieselbe?

Das kam mir alles ziemlich merkwürdig, ja verdächtig vor. Vielleicht hatte er eine Midlife-Crisis. So war es aber nicht. Bald wurde mir klar, dass jemand, der sagt, ‚Du bist nicht mehr dieselbe‘, eigentlich meint: ‚Ich habe mich in jemand anderen verliebt‘.

Das brach mir das Genick. Tordo(T) brach mir das Genick.

Quasi von einem Tag auf den anderen musste ich meine Kleidung in einen Koffer packen, mir ein paar Bücher aussuchen, einen Abschiedsbrief schreiben – um den mich niemand gebeten hatte –, ein Taxi rufen und an den einzigen Ort zurückkehren, an den ich konnte: in Mamas(M) Wohnung.

Ich hatte versucht, diese Wohnung im 3. Stock zu vergessen. Die verstopften Leitungen, die Wegwerfteller und -becher, den Waschplatz auf der Dachterrasse, wo wir hin und wieder unsere Töpfe und Pfannen spülten, die Elektrogeräte mit ihren durchgeschmorten Kabeln und den Badezuber, an den mein Bruder(B) und ich uns gewöhnten, als würden wir in einem anderen Jahrhundert leben. Ich hatte verdrängt, wie sehr die Wohnung mich an ein Paläontologielabor erinnerte: die Staubwaben, die Sammlung von Blumentöpfen mit Skeletten, die einmal Pflanzen gewesen waren, die Wollmäuse, die sich in den Ecken zu merkwürdigen, pelzigen Polstern zusammenballten, die Schmutzmalereien an den Küchenwänden und der Decke, die graue Patina an den Fensterscheiben, ein Resultat unendlich vieler Schichten von getrocknetem Regen, und eine ganze Reihe eigenartiger Mikroorganismen, die in vergessenen Gläsern im Kühlschrank wuchsen.

Verónica Gerber Bicecci, 1981 in Mexiko geboren, ist eine bildende Künstlerin, die schreibt. Sie nimmt an Ausstellungen teil, schreibt Bücher und unterrichtet. „Leere Menge“ ist das erste Buch, das von ihr in deutscher Sprache erscheint. Für den Roman erhielt sie den 3. Literaturpreis Aura Estrada sowie den Premio Cálamo Otra Mirada.

Wir hätten uns an Papa wenden können, taten es aber nie; weder riefen wir einen Klempner noch jemanden zum Putzen, und wir selbst putzten auch nicht, weil Mama – da waren wir sicher – irgendwelche Spuren hinterlassen würde.

Wir taten überhaupt nichts.

In der Wohnung blieb alles in der Schwebe, stand die Zeit still. Alles befand sich im selben Zustand wie an dem Tag, an dem wir Mama zum letzten Mal gesehen hatten.

Ich(I) ging also in mein Zimmer und schlüpfte unter die gute alte Humpty-Dumpty-Daunendecke. Und bald fiel mir auf, wie ich durch das plötzliche Ende wieder am Anfang gelandet war. An einem Anfang, oder zumindest an einem früheren Ort, vor Tordo. Das wurde mir klar, als ich mitten in der Nacht die Augen aufschlug und Mama über den Flur gehen hörte. Sie redete in dieser seltsamen und zornigen Sprache vor sich hin, die ich nie hatte entschlüsseln können. Mein Körper richtete sich wie von selbst auf, ich lugte aus meinem Zimmer, konnte aber nur das bläuliche Licht des Computerbildschirms sehen, das den Flur erhellte. Sie war nicht da.

Meinen Bruder(B) konnte man zu später Stunde stets im Arbeitszimmer antreffen. Er litt unter Schlaflosigkeit. Ich(I) glaube, dieses nächtliche Wachen war seine Art, auf Mama zu warten. Er hatte sich mit einem Telefonkabel und Papas Zugangscodes von der Uni eine provisorische Internetverbindung eingerichtet, und weil er befürchtete, dass man ihn beim Duplizieren des Users erwischen könnte, loggte er sich nur in den frühen Morgenstunden ein. Ich(I) hingegen wachte zuweilen unvermittelt auf, dabei wollte ich gar nicht auf Mama warten, entwickelte aber trotzdem einen so leichten Schlaf, dass ich schon beim geringsten Geräusch hochfuhr. Ich(I) habe meinen Bruder nie gefragt, bin mir aber sicher, dass auch er sie hören konnte. Wenn ich dem Lichtschein folgte, sah ich ihn dasitzen und im Internet surfen; es war ganz so, als wäre ich nie weggewesen, als hätte ich nie bei Tordo gelebt. Alles war wie immer.

Da bist du ja wieder, sagte mein Bruder.

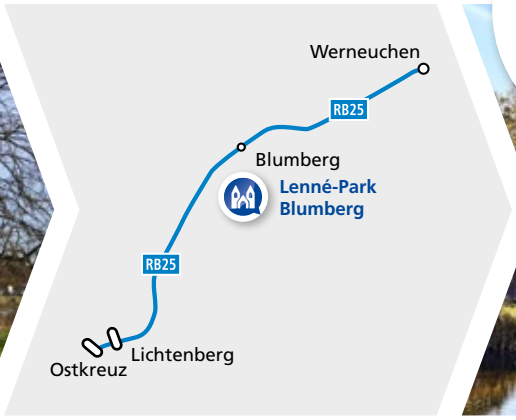
Ich musste ihm nichts erklären. Niederlagen sind stumm.

Weiterlesen in:

Verónica Gerber Bicecci
Leere Menge
Roman
Aus dem mexikanischen Spanisch von Birgit Weilguny
224 Seiten, Hardcover
24 EUR (D) | 24,70 EUR (A)
ISBN 978-3-87512-671-6
www.maroverlag.de

Grafik: Verónica Gerber Bicecci

TAGES TOUREN TIPP



AUF DEN SPUREN DES GROSSEN PREUSSISCHEN GARTENKÜNSTLERS

Als General-Gartendirektor der königlich-preußischen Gärten gestaltete Peter Joseph Lenné zahlreiche berühmte Gartenanlagen. Bei dieser Tour statten wir der von ihm entworfenen Parkanlage in Blumberg einen Besuch ab.

Unseren Weg auf den Spuren von Lenné beginnen wir am Bahnhof Blumberg an der RB25. Nach wenigen Schritten auf der Bahnhofstraße überqueren wir zunächst die Freienwalder Chaussee (B158), folgen der Bahnhofstraße weiter durch das Dorf Blumberg und biegen nach links auf den Berliner Platz ab, der im weiteren Verlauf zur Berliner Straße wird. Sobald sie auf die Kirchstraße trifft, biegen wir in diese ab und folgen ihr bis zum Dorfteich und in die Pfarrkirche, einem stattlichen Granitquaderbau aus der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts. Der Innenraum der Kirche ist reich ausgestattet, unter anderem mit Gemälden der Freiherren von Kanitz. Für einen kurzen Moment begegnen wir in dieser Kirche auch Theodor Fontane, der diese Kirche ebenfalls besuchte. Besonders der Sarkophag von Philipp Ludwig von Canstein und die darauf befindliche Grabinschrift müssen ihn beeindruckt haben, da er in seinen „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ darüber schreibt.

Wir folgen weiter der Kirchstraße, gehen am Ende des Dorfteiches links in den Spittelweg, um kurze Zeit später an dessen Ende rechts in die Schloßstraße abzubiegen. Keine 30 Meter weiter sehen wir einen Parkplatz und wandern vor diesem links weiter, in einen Seitenarm der Schloßstraße, der uns an einer Kindertagesstätte vorbei zum Gelände des 1945 abgebrannten Schlosses führt. Von dort aus sehen wir schon den von Peter Joseph Lenné gestalteten Park. Mit seinen vielfältigen Sichtachsen, uralten Eichen und liebevoll gestalteten Wegen und Brücken ist er zweifelsohne das Schmuckstück der einstigen Kleinstadt Blumberg.

Kleiner Ort, bewegte Geschichte – und ein ganz besonderer Garten

Schon an der Dorfkirche konnten wir erste Spuren der bewegten Geschichte von Blumberg entdecken – und natür-

Blumberg wirkt auf den ersten Blick verschlafen, hat aber eine bewegte Geschichte. So besuchte schon Theodor Fontane die Dorfkirche und Peter Joseph Lenné entwarf die beeindruckende Gartenanlage.

lich fragen wir uns, wie der heute ein bisschen verschlafene Ort zu einem von Lenné gestalteten Garten kam.

Zu verdanken ist dies in Teilen dem Freiherrn Friedrich Ludwig von Kanitz, der 1681 das Gut Blumberg kaufte und diesem mit seinem Wirken als Diplomat und Hobby-Dichter zu einer gewissen Bekanntheit verhalf, wie uns Theodor Fontane in den „Wanderungen durch die Mark Brandenburg“ wissen lässt. Von Kanitz ließ auch eine barocke Parkanlage mit verschiedenen Kanälen anlegen, die in den kommenden Jahren von verschiedenen anderen Besitzern des Gutes erweitert wurde. Besonders der Graf von Schulenburg ließ die Gartenanlage zwischen 1775 und 1790 deutlich erweitern und zahlreiche Gehölze pflanzen, die teilweise heute noch stehen.

Lenné tritt auf den Plan, als Graf Friedrich Ludwig von Arnim-Boitzenburg 1836 das Anwesen erwirbt und es – wie es sich gehörte – standesgemäß erweitert. Da für den Grafen nicht irgendwer für die Umgestaltung in Frage kommt, lässt er das leider nicht mehr erhaltene Schloss vom seinerzeit berühmten Architekten Friedrich August Stüler im klassizistischen Stil entwerfen und errichten. Den Garten gibt er in die Hände von Lenné, der bereits zu diesem Zeitpunkt die Gartenkunst in Preußen wie kein anderer geprägt hatte.

Inspiriert von englischen Gärten, gestaltet er die Parkanlage in Blumberg mit weitläufigen Wiesen, zahlreichen Bäumen und zwei künstlichen Seen. Letztere sollten einerseits mit verschiedenen Wegen und Brücken zum Flanieren einladen und gleichzeitig das Problem des relativ hohen Grundwassers auf dem Grundstück lösen.

Trotz der Zerstörung im Zweiten Weltkrieg und der bis in die 1970er Jahre andauernden militärischen Nutzung erstrahlt der Park heute unter anderem dank des Engagements des Regionalparkvereins Barnimer Feldmark e. V. wieder in altem Glanz: Neben den originalgetreu wiederhergestellten Wegen und Brücken finden sich auf dem Gelände verschiedene alte Baumgruppen. So stammen einige Eichen, die die Allee hin zur Freienwalder Chaussee säumen, noch aus der Zeit des Grafen von Schulenburg und sind damit beeindruckende 230 Jahre alt – ein Fakt, den man beim Anblick ihrer stattlichen Größe gerne glaubt. Aber auch die verschiedenen 170 Jahre alten Kastanien, Buchen, Eichen, Ulmen und viele weitere Bäume aus der Umgestaltung durch Lenné stehen weitgehend noch.

Ein besonderes Highlight des Lenné-Gartens in Blumberg bildet die Insel mit ihrer Eichengruppe auf dem großen See. Unabhängig von den Jahreszeiten bietet der Lenné-Park so ein lohnendes Ausflugsziel am Berliner Stadtrand für romantische Spaziergänge oder Picknicks mit der ganzen Familie.

Auf dem Rückweg zum Bahnhof, entlang der im Norden des Lenné-Parks gelegenen Freienwalder Chaussee, lädt linker Hand das auf halbem Weg gelegene Gasthaus „Zum fleißigen Lieschen“ zu einer Stärkung ein, bevor wir uns mit der RB25 auf den Weg nach Hause machen.

Einst gehörte die Gartenanlage zu einem großzügigen Schloss, von dem leider nichts erhalten blieb. Heute steht dort eine Schule.

Dorfkirche Blumberg
Kirchstr. 2, Ahrensfelde
OT Blumberg

Lenné-Park Blumberg
Freienwalder Chaussee 15,
Ahrensfelde
OT Blumberg

Rund um die Uhr geöffnet
Eintritt Frei
www.regionalpark-barnimerfeldmark.de

Anreise
Stündlich mit der RB25 ab Berlin Ostkreuz oder Berlin-Lichtenberg

Fotos: NEB/Katja Tenkoul (6); zeno.org – Henricus – Edition Deutsche Klassik GmbH

FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH!

Das Jahresende nähert sich in großen Schritten und natürlich gibt es auch in dieser Zeit jede Menge im NEB-Gebiet zu erleben – von den schönsten Weihnachtsmärkten über Konzerte mit klassisch-russischen Volksliedern bis hin zu Bädern und Thermen, mit denen das neue Jahr garantiert entspannt startet.

VORSICHT AUF DEM EIS

Wenn es kälter wird, locken zugefrorene Seen. Doch bevor der Spaß losgeht, müssen einige wichtige Regeln beachtet werden: So sollte das Eis nie allein und nicht schon an den ersten kalten Tagen betreten werden – ob es trägt, teilen die Behörden mit. Knackt oder knistert es, droht Einbruchgefahr. Sofort runter vom Eis! Dabei am besten flach auf den Bauch legen und vorsichtig zum Ufer robben.

Weitere Informationen sind im Internet auf der Seite der Wasserrettungsorganisation DLRG *www.dlrg.de* zu finden. Die Wasserschutzpolizei informiert im Winter über die Medien.

Fotos: Shutterstock/l i g h t p o e t; Show-Express Könnern/Mario Behnke; Scharmützelsee Schifffahrtsgesellschaft mbH; Lienhard Schulz; NaturFreunde Oberbarnim-Oderland e. V.; Musikkultur Rheinsberg gGmbH

Pandemiebedingt können auch weiterhin Veranstaltungen ausfallen und Ausflugsziele geschlossen werden. Bitte informieren Sie sich vorab bei Veranstaltern und Touristikern, ob Termine stattfinden, Ziele geöffnet haben und welche Einschränkungen ggf. vor Ort gelten. Schützen Sie sich und andere im ÖPNV und auf Ausflügen – halten Sie sich an die gängigen Handlungsempfehlungen und aktuellen Verordnungen.

MUSIKALISCHE REISE DURCH RUSSLAND

Strausberg (RB26)

„Der singende Steinmetz“ präsentiert „Weihnachten im Klang der Abendglocken“.

In seinem vorweihnachtlichen Programm „Weihnachten im Klang der Abendglocken“ lädt der Sänger Ronny Weiland das Publikum mit seiner außergewöhnlichen Bassstimme auf eine Reise durch Russland ein und stimmt es so auf die Weihnachtszeit ein. Dabei singt er eine Mischung aus russischen Weisen und Volksliedern sowie traditionellen Weihnachtsliedern. Unter anderem wird es „Ich bete an die Macht der Liebe“, „Der kleine Trommler“, Wiegenlieder, Marienlieder und vieles mehr zu hören geben.

Ronny Weiland ist schon in zahlreichen TV-Sendungen aufgetreten und war mit verschiedenen Stars auf Tournee. So sang er gemeinsame Duette mit Gaby Albrecht oder Michael Hirte und belegte erste Plätze in Hitparaden und bei verschiedenen Musikwettbewerben. Aufgrund seiner markanten Bassstimme wird Weiland häufig als Nachfolger von Ivan Rebroff genannt, an den Weiland bei seinen Konzerten immer wieder erinnert. Neben ihrer tiefen Stimme haben die beiden Sänger eine breite musikalische Palette von russischen Volksweisen bis hin zu klassischen Opern wie Mozarts „Zauberflöte“ gemeinsam. Den Titel „singender Steinmetz“ verdankt Weiland übrigens seinem ursprünglichen Beruf als Steinmetz und Steinbildhauer – die praktische Arbeit für seine Meisterprüfung lässt sich in der Dresdner Frauenkirche bewundern.

17. 12. | **Volkshaus Strausberg Nord,** Prötzeler Chaussee 7f, 16 Uhr, Eintritt ab 26 EUR
www.show-express-koennern.de/ronny-weiland

WEIHNACHTSFAHRT

Bad Saarow (RB35)

Romantisch wird es am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag auf dem Scharmützelsee. Die Schifffahrtsgesellschaft Scharmützelsee lädt Besuchende zu einer Rundfahrt bei Kerzenschein, Kaffee und winterlichem Gebäck ein. Idealerweise ist die Gegend um den Scharmützelsee zu dieser Zeit verschneit. Bei zugefrorenem See können die Gäste auf dem Schiff im Hafen Kaffee trinken.

25.–26. 12. | **Hafen Bad Saarow,** Seestr. 40, täglich 14–16 Uhr, Eintritt 20 EUR
www.bad-saarow-schiff.de

BRECHTS SOMMERSITZ

Buckow (RB26 und Bus 928)

Von Bertold Brecht und Helene Weigel im Jahre 1952 als Sommersitz auserkoren, ist das Brecht-Weigel-Haus in Buckow heute eine Gedenkstätte über den Autor und die Schauspielerin. Neben Führungen gibt es in der „Eisernen Villa“ auch ein Museum und verschiedene Kulturveranstaltungen. Seinen Spitznamen verdankt das Haus den mit Scherengittern versehen Fenstern.

30. 12. | **Brecht-Weigel-Haus Buckow,** Bertolt-Brecht-Str. 30, Mi–Fr 10–12 und 13–16 Uhr, Sa/So 11–16 Uhr, Eintritt 4 EUR (ermäßigt 3 EUR)
www.brechtweigelhaus.de

SILVESTERWANDERUNG

Bad Freienwalde (RB60)

Zu ihrer 17. Silvesterwanderung laden die NaturFreunde Oberbarnim-Oderland ein. Ziel ist in diesem Jahr der Semmelberg im Landkreis Märkisch-Oderland – mit 158 Metern der höchste Berg Ostbrandenburgs. Die Wanderung führt durch winterliche Waldlandschaft und dauert etwa zwei Stunden. Eingeplant ist auch eine Kaffeerast. Die Leitung übernimmt Corinna Gerber.

31. 12. | **Forsthaus Bodenseichen,** An der Bundesstr. 158, Bad Freienwalde, 13–15.15 Uhr, Eintritt 3 EUR (Kinder 1,50 EUR), Anmeldung unter Tel. 03344 3002881
www.berg-frei.de

MUSIK FÜRS NEUE JAHR

Rheinsberg (RB54)

Mit ihrem Programm „Vive la vie“ tritt die Sängerin Katharine Mehrling beim traditionellen Neujahrskonzert der Kammeroper Schloss Rheinsberg auf. Mit ihrer unverwechselbaren Stimme und ihrem „French Touch“ entführt die gefeierte Weill- und Piaf-Interpretin das Publikum in ihr Best-of-Repertoire aus Chanson, Jazz und Pop.

1. 1. | **Schlosstheater,** Am Markt, Kavalierhaus, Rheinsberg, 15–ca. 17.30 Uhr, Eintritt 26 EUR
www.kammeroper-schloss-rheinsberg.de

AUF ZUM WEIHNACHTSMARKT

Diverse Orte

Glühwein und Punsch, Bratwurst, Crêpe oder Lebkuchen, dazu Kunsthandwerk und weihnachtliche Musik – fertig ist der perfekte Besuch auf dem Weihnachtsmarkt. Nach der coronabedingten Pause haben wieder einige geöffnet.

Weihnachtsmarkt in Frankfurt (Oder)
Ein vorweihnachtliches Glanzlicht ist hierbei der Weihnachtsmarkt in Frankfurt (Oder). Dieser hat die gesamte Adventszeit über geöffnet. Präsentiert werden neben verschiedenen weihnachtlichen Marktständen und Gastroangeboten auch liebevoll gestaltete Märchengruppen und ein abwechslungsreiches deutsch-polnisches Bühnenprogramm. Kulinarisch gibt es viel zu entdecken: Das Angebot reicht von frischen Waffeln bis zu finnischen Glühweinspezialitäten. Auf kleine Besuchende warten auf dem Weihnachtsmarkt ein Laternenumzug und der Weihnachtsmann in seiner Hütte, der kleine Überraschungen bereithält. Wer Action bevorzugt, kommt bei der Weihnachtskirmes mit Fahrgeschäften für Jung und Alt auf seine Kosten. Nach dem Marktbummel lädt die Innenstadt zu einer Shoppingtour ein.

Weihnachtsmarkt in Lindow (Mark)
Dieser kleine, aber feine Weihnachtsmarkt öffnet seine Pforten am 2. Advent rund um die Stadtkirche von Lindow (Mark). Es gibt Weihnachtsmärchen sowie weihnachtliche Geschichten und auch hier wird der Weihnachtsmann vor Ort sein. Für das leibliche Wohl ist auf vielfältige Weise gesorgt. Ab 18.30 Uhr erklingt ein Weihnachtskonzert in der Stadtkirche.

Weihnachtsmarkt auf Gut Sarnow
Traditionelle Handwerkskunst und Kulinarisches aus der Region können Besuchende am 2. Advent auf Gut Sarnow erleben: Gezeigt wird unter anderem, wie Seile geflochten werden, und auf dem Weihnachtsmarkt gibt es zahlreiche Spezialitäten und Geschenkideen zu entdecken. Um 12.30 und um 17 Uhr werden gemeinsam Weihnachtslieder gesungen. Für Familien mit Kindern ist der kleine Streichelzoo eine Attraktion.

Adventszauber Bad Saarow
Ein großes Angebot an weihnachtlichen Gastronomie- und Händlerständen gibt es am 2. Adventswochenende in Bad Saarow. Der Adventszauber mit Rahmenprogramm findet im Ortszentrum, in der Seestraße und im Bereich der SaarowTherme statt.

Weihnachtsgans Auguste blickt über den Markt in Oranienburg

Weihnachtsgans-Auguste-Markt
Festlich geschmückte Buden, eine funkelnde Tanne und Feuerschalen sorgen am 3. Adventswochenende für eine gemütliche Atmosphäre vor der barocken Kulisse von Schloss Oranienburg. Dazu kommen Stände mit Geschenkideen und Leckereien sowie ein weihnachtliches Rahmenprogramm. Die Namensgeberin – der Markt ist nach dem Hauptcharakter der Geschichte „Weihnachtsgans Auguste“ benannt – schaut dem Treiben vom Schlossbalkon aus zu.

Weihnachten in der Strausberger Altstadt
Weihnachtliche Gastronomie, Handwerkskunst und ein vielfältiges Bühnenprogramm rund um die St. Marien-Kirche erwarten Besuchende der Strausberger Altstadt am 3. Adventswochenende. Dazu gehören Wichtelwerkstatt, Kinderkarussell, Puppenspiel, Kirchencafé, ein großer Weihnachtsbaum und vieles mehr.

SeelowWeihnacht
Pünktlich zum 3. Advent erfüllt wieder der Duft von gebrannten Mandeln und Glühwein die Innenstadt von Seelow. In den Holzhütten rund um die Stadtkirche bieten regionale Händler ihre Waren an. Ein Höhepunkt ist das große Adventskonzert der städtischen Chöre mit Orgelklängen in der Stadtkirche. Ein vielfältiges Bühnenprogramm erwartet Gäste auf dem Marktplatz.

Bei allen Märkten empfiehlt es sich, vor dem Besuch Informationen über die aktuellen Corona-Bestimmungen einzuholen. Außerdem kann es zu kurzfristigen Programmänderungen kommen.

» **Weihnachtsmarkt Frankfurt (Oder) (RB36, RB60, RE1)**
21. 11.–22. 12. | Oberer Brunnenplatz, Brunnenplatz, täglich 11–20 Uhr, Eintritt frei
www.frankfurt-oder.de

» **Weihnachtsmarkt in Lindow (Mark) (RB54)**
3. 12. | Stadtpfarrkirche Lindow (Mark), Straße des Friedens 77, 12–18 Uhr, Eintritt frei
www.lindow-mark.de

» **Weihnachtsmarkt auf Gut Sarnow (RB27)**
4. 12. | Gut Sarnow, Eichhorster Chaussee 5, Schorfheide OT Groß Schönebeck, 11–18 Uhr, Eintritt frei, *www.gut-sarnow.com*

» **Adventszauber Bad Saarow (RB35)**
2.–4. 12. | Innenstadt Bad Saarow, Seestraße und Straße am Kurpark, Fr 17–21 Uhr, Sa 13–21 Uhr, So 13–18 Uhr, Eintritt frei
www.amt-scharmuetzelsee.de

» **Weihnachtsgans-Auguste-Markt (RB12, RE5)**
9.–11. 12. | Schloss Oranienburg, Schlossplatz 1, Fr 12–19 Uhr, Sa/So 12–20 Uhr, Eintritt frei
www.oranienburg-erleben.de

» **Weihnachten in der Strausberger Altstadt (RB26, S5)**
9.–11. 12. | Strausberger Altstadt, Predigerstraße und Markt, Fr 16–21 Uhr, Sa 12–21 Uhr, So 12–18 Uhr, Eintritt frei
www.stadt-strausberg.de

» **SeelowWeihnacht (RB60)**
9.–11. 12. | Seelower Innenstadt, Stadtkirche, täglich ab 10 Uhr, Eintritt frei
www.seelow.de

Fotos: Andreas Herz; Shutterstock/Dinasimba2009; Stadtmuseum Schwedt/Oder; Barnim Panorama

Pandemiebedingt können auch weiterhin Veranstaltungen ausfallen und Ausflugsziele geschlossen werden. Bitte informieren Sie sich vorab bei Veranstaltern und Touristikern, ob Termine stattfinden, Ziele geöffnet haben und welche Einschränkungen ggf. vor Ort gelten. Schützen Sie sich und andere im ÖPNV und auf Ausflügen – halten Sie sich an die gängigen Handlungsempfehlungen und aktuellen Verordnungen.

WEIHNACHTEN AUF DER BURG

Beeskow und Storkow (RB36)

Mit Weihnachtsmarkt und Weihnachtsmusik bringen Burg Storkow und Burg Beeskow ihre Gäste in Stimmung für Heiligabend. Mit Angeboten für die ganze Familie lässt sich die schönste Zeit des Jahres so in besonderer Atmosphäre genießen.

Die zwei Herrschaftszentren der Ritter von Strele bieten beide ein umfangreiches Jahresprogramm auf. Doch in der Adventszeit putzen sich Burg Storkow und Burg Beeskow noch einmal extra heraus.

Der Weihnachtsmarkt der Burg Storkow öffnet seine Pforten traditionell am zweiten Adventswochenende vom 2. bis 4. Dezember auf der Burg und am Marktplatz in Storkow. In der Altstadt werden an beiden Tagen Händler ihre Waren anbieten und Schausteller in den Straßen ihre Kunst vorführen. Neben einem abwechslungsreichen Unterhaltungsprogramm erwartet Gäste noch besonderer Besuch – der Weihnachtsmann hat sich angekündigt. Gleichzeitig geht es auf dem Burghof märchenhaft-besinnlich zu. Beim Rundgang finden Gäste hier kreative Geschenkideen und regionale Spezialitäten.

Am Abend des 23. Dezembers lädt die Burg Storkow zum Weihnachtssingen bei Kerzenschein ein: Besuchende können sich auf einen harmonischen Abend mit beliebten Liedern, heißen Getränken und zahlreichen Leckereien freuen.

Besondere Musik zum Start der Vorweihnachtszeit gibt es auch in Beeskow. Genauer: Die „Weihnachtsmusik des Frühbarock“, so der Name des Konzerts, das im Südschiff der St. Marienkirche unter Leitung von Matthias Alward stattfindet. Auf Burg Beeskow sorgt das „Weihnachtliche Familienfest“ den ganzen Dezember über mit weiteren Weihnachtskonzerten, kleineren Theater-Aufführungen, einer Mal- und Bastelstraße sowie verschiedenen Köstlichkeiten im historischen Ambiente für Feststimmung.

» **Weihnachtliches Familienfest**
Dezember | Burg Beeskow, Frankfurter Str. 23, ganztägig, Eintritt frei
www.burg-beeskow.de

» **Weihnachtsmusik des Frühbarock**
3. 12. | St. Marienkirche Beeskow, Kirchplatz 1, 16.30–18.30 Uhr, Eintritt 10 EUR (ermäßigt 8 EUR), *www.burg-beeskow.de*

» **Weihnachtsmarkt Burg Storkow**
2.–4. 12. | Burg Storkow, Marktplatz, Schloßstr. 6, ganztägig, Eintritt frei
www.storkow-mark.de

» **Storkow singt zur Weihnachtszeit**
23. 12. | Burg Storkow, Schloßstr. 6, 18–20 Uhr, Eintritt frei
www.storkow-mark.de

OHNE ENDE ANFANG

Schwedt (Oder) (RB61, RE3)

Von November bis März ist im Stadtmuseum Schwedt die Wanderausstellung „Ohne Ende Anfang. Zur Transformation der sozialistischen Stadt“ zu sehen. Am Beispiel Eisenhüttenstadt zeigt die Ausstellung den Umbruch, den die Wende im Jahre 1989/90 für viele ostdeutsche Städte bedeutete, und geht der Frage nach, wie sie sich in Zukunft behaupten können.

11. 12.–12. 3. | **Stadtmuseum Schwedt,** Jüdenstr. 17, Di–Fr 10–16 Uhr, Sa/So 14–17 Uhr, Mo geschlossen, Eintritt 2 EUR, Kinder 1 EUR, Familien 5 EUR
www.stadtmuseum-schwedt.de

ABENDS IM MUSEUM

Wandlitz (RB27)

Wenn sich die Dunkelheit mit ihren Geheimnissen über dem Barnim zusammenzieht, ist wieder Zeit für „Licht Aus – Abends im Museum“: Im Barnim Panorama gibt es spannende und rätselhafte Dinge zu entdecken und dunkle Ecken zu erkunden. Kinder ab 5 Jahren können sich mit dem Personal auf die Suche nach den mysteriösen Wesen machen, die sich im Museum herumtreiben.

12. 1. | **Barnim Panorama,** Breitscheidstr. 8–9, Wandlitz, 18–ca. 20.30 Uhr, Eintritt 3 EUR, zzgl. Museumseintritt (Voranmeldung erforderlich)
www.barnim-panorama.de

AUSZEIT VOM ALLTAG

diverse Orte

Wenn es im Winter draußen kalt und ungemütlich wird, bieten Thermen, Spaßbäder und Wellness-Oasen eine prima Möglichkeit für einen erholsamen und familiengerechten Kurzurlaub, bei dem sowohl Kinder als auch Erwachsene auf ihre Kosten kommen.

Viele Heilbäder, Saunen und Thermalquellen laden ganzjährig zu einem Wochenendausflug, einem Besuch während der Ferien oder einem entspannten Abend im Sauna-Resort ein und sind mit der Regionalbahn gut zu erreichen. Gerade in der dunklen Jahreszeit, wenn alle etwas Wärme gebrauchen können, klingt dies umso verlockender – und trotz der aktuellen Gas- und Energiekrise glänzen die folgenden Thermen, Spas und Bäder mit einem umfangreichen Angebot.

NaturThermeTemplin
Die NaturThermeTemplin bietet ein vielfältiges Angebot für Groß und Klein, unter anderem ein Thermalsolebad mit Whirlpools, Wellenbecken, Gegenstromkanälen und Riesen-Rutschen sowie Wellness- und Therapieanwendungen und eine Saunalandschaft. Ein besonderes Erlebnis ist das Aqua Musicale, bei dem Wärme, Licht, Musik und Thermalsole zusammenspielen. Das Bad ist barrierefrei konzipiert und nach einer umfangreichen Umbauphase in vielen Bereichen neugestaltet. Im Gastrobereich wird zur Stärkung ein Mix aus Hausmannskost, regionaler und mediterraner Küche geboten.

SaarowTherme
Am Scharmützelsee gelegen, bietet die SaarowTherme in Bad Saarow verschiedene Wohlfühlwelten, in denen Besuchende eine Auszeit vom Alltag finden. Neben dem 36 Grad warmen Natursolebad und dem kühleren Süßwasserbecken lockt vor allem die vielfältige Saunalandschaft Gäste an. Eine Besonderheit hier: Die Kino-Sauna, in der es möglich ist, Natur- und Dokumentarfilme während des Saunagangs anzusehen. Zur Stärkung gibt es kleine hausgemachte Köstlichkeiten mit frisch Gebackenem und kühle Drinks.

Satama Sauna Ressort & Spa
Ebenfalls am Scharmützelsee liegt das Satama Sauna Ressort & Spa. Hier

NaturThermeTemplin

SaarowTherme

Satama Sauna Ressort & Spa

verbinden neun verschiedene Themensaunen Wohlbefinden mit Unterhaltung. Für Abkühlung zwischen den Saunagängen sorgen See, Eisgrotte oder Naturduschen. Eines der Highlights des Ressorts sind die Aufguss-Shows im Satama-Theater. Sie verbinden Sauna mit Showaufgüssen, die alle Sinne ansprechen. Das Kaminrestaurant serviert leichte Küche, zwischen 9 und 11.30 Uhr gibt es ein Frühstücksbuffet.

Spa-Kranich-Insel
Ein ganzes Sauna-Dorf erwartet die Gäste auf der Spa-Kranich-Insel des Flair Hotel Weiss in Angermünde. In jedem Stall und jeder Scheune des im Stil eines uckermärkischen Dorfs gestalteten Spas befindet sich eine Sauna. Mitten im Dorf bietet der Eisbrunnen eine Möglichkeit zur Abkühlung. Das Entspannungs-Highlight des Sauna-Dorfs stellt der mit einem überdimensionalen Glas-Atrium überdachte Ruhebereich dar, in dem sich Gäste zwischen den Saunagängen ausruhen. Der Spa-Bereich ist auch für Gäste zugänglich, die nicht im Hotel übernachten.

Salzgrotte Uckermark
Entspannung in einer Salzgrotte bei Meeresklima, das bietet die Salzgrotte Uckermark. Hier atmen Besuchende in der Soleoase durch, entspannen sich auf Massagesesseln oder lassen sich von einer 40-minütigen Fisch-Pediküre verwöhnen. Im Salzshop gibt es viele Produkte rund um das Thema Salz zu entdecken: neben Gewürzsalzen und Pflegeprodukten unter anderem auch Salzlampen.

Bei allen Sauna- und Wellnessangeboten empfiehlt es sich, vorab einen Termin zu reservieren. Tagesaktuelle Informationen zu den jeweiligen Öffnungszeiten, Corona-Bestimmungen und eventuellen Änderungen in Bezug auf die Gas- und Energiekrise sind den Websites der einzelnen Angebote zu entnehmen.

» **NaturThermeTemplin (RB12),** Dargersdorfer Str. 121, Templin, täglich 9–21 Uhr, Eintritt ab 14 EUR (Kinder ab 5,50 EUR)
www.naturthermetemplin.de

» **SaarowTherme (RB35),** Am Kurpark 1, Bad Saarow, So–Do 10–21 Uhr, Fr/Sa 10–23 Uhr (kinderfreie Tage), Eintritt ab 32,50 EUR (Tageskarte Thermalbad)
therme.bad-saarow.de

» **Satama Sauna Resort & Spa (RB36),** Strandstr. 12, Wendisch Rietz, täglich 9–23 Uhr, Eintritt ab 41,90 EUR (Kinder 16,90 EUR)
www.satama-saunapark.de

» **Flair Hotel Weiss (RB61/62, RE3),** Puschkinallee 11, Angermünde, Mo/Di/Do 13–19 Uhr, Fr/Sa 14–20 Uhr, Eintritt ab 23 EUR
www.flairhotelweiss.de/spa

» **Salzgrotte Uckermark (RB61, RE3),** August-Bebel-Str. 25, Schwedt (Oder), Mo/Mi/Fr/Sa 9.45–13 Uhr, Di/Do 13.45–17 Uhr (flexibel erweiterbar), Einzelkarte 12 EUR (Kinder 6 EUR)
www.salzgrotte-uckermark.de

Fotos: Tom Schweers; Ilka Richnow; Beate Wätzel; Hof-Theater Bad Freienwalde (2); Templiner Puppenkiste e. V.; Hans Jörg Rafalski

Pandemiebedingt können auch weiterhin Veranstaltungen ausfallen und Ausflugsziele geschlossen werden. Bitte informieren Sie sich vorab bei Veranstaltern und Touristikern, ob Termine stattfinden, Ziele geöffnet haben und welche Einschränkungen ggf. vor Ort gelten. Schützen Sie sich und andere im ÖPNV und auf Ausflügen – halten Sie sich an die gängigen Handlungsempfehlungen und aktuellen Verordnungen.

BROADWAY-HITS UND DIE BESTEN SONGS DER GOLDENEN 20ER

Bad Freienwalde (Oder) (RB60)

Beschwingt läutet das Hof-Theater das Jahresfinale 2022 ein. Den ganzen Dezember gibt es weihnachtliche Musical-Hits, während es zu Silvester und Neujahr lustig und nostalgisch zugeht.

Kunst und Kultur für jedermann zugänglich machen, das ist das Anliegen des Hof-Theaters Bad Freienwalde. Daher präsentiert es das ganze Jahr über vielfältige Veranstaltungen, die zum Nachdenken anregen und unterhalten – im Idealfall beides zugleich.

Besonders bunt wird es zum Jahresabschluss: Den Auftakt macht das Weihnachtsprogramm „Musical Christmas“, das vom 2. bis 23. Dezember läuft. Bei diesem Gala-Abend stehen internationale Weihnachts- und Musical-Songs sowie heitere oder nachdenkliche Geschichten im Mittelpunkt. Dargeboten von erstklassigen Gesangssolisten, liegt bei dem Weihnachtsspezial so an jedem Abend Broadway-Stimmung in der Luft.

Um das tragisch-komische Leben der fiktiven Lustspiel-Soubrette Mizzie Meier dreht sich alles am 31. Dezember. Gespielt und geschrieben von Stefanie Dietrich, zeigt diese Mischung aus Comedy und Musik die wilde Seite der 20er Jahre. Zu hören gibt es leichte Couplets, Operetten-Schnulzen und verruchte Chansons, allesamt mit einem Augenzwinkern vorgetragen. Ergänzt werden die Songs durch Anekdoten aus Mizzies außergewöhnlichem Leben.

Eine weitere Facette der Goldenen 20er erlebt das Publikum an Neujahr. Die „Comedian Harmonists Forever“ läuten 2023 mit den populärsten und wichtigsten Liedern dieser Zeit ein. Vorgetragen werden die Stücke von erstklassigen Künstlern wie Victor Petitjean, der schon in der Sommerkomödie „Achtung! Selten! Die Comedian Harmonists“ auf der Bühne stand.

2.–23. 12., 31. 12. und 1. 1. | **Hof-Theater Bad Freienwalde,** Königstr. 11, 19–ca. 22 Uhr (außer 4., 11. und 18. 12, da 16–ca. 19 Uhr), Eintritt ab 30 EUR
www.hoftheater-bad-freienwalde.de

KASPERL-THEATER

Templin Stadt (RB12, RB63)

Vor allem kleine Zuschauende dürfen sich bei dem Puppentheater „Kasper sucht den Weihnachtsstern“ der Templiner Puppenkiste auf eine spannende halbe Stunde freuen. Es ist wieder Weihnachtszeit und natürlich möchte Kasper seiner Gretel ein besonderes Geschenk machen. Sie hat auch schon einen speziellen Wunsch, und zwar einen Weihnachtsstern. Nur, wo bekommt Kasper so etwas her?

3., 10. und 17. 12. | **Templiner Puppenkiste,** Werderstr. 11 (Eingang Martin-Luther-Straße), 11 Uhr, Eintritt 2 EUR

AUSSTELLUNG IM DOPPELPACK

Eberswalde (RB60, RB63, RE3)

Gleich zwei Ausstellungen sind in der Galerie Fenster zu sehen: Zum einen Werke des 1940 geborenen Malers und Buchillustrators Hans Ticha, zum anderen Fotografien von Jörg Rafalski aus dem Bildband „Erosion – Spuren der Industriekultur im Finowtal“. Zudem lädt der Lesekreis „Shared Reading“ jeden Donnerstag ab 19 Uhr zu Lesungen, Vorträgen und Kino- oder Hörabenden ein.

30. 10.–26. 2. | **Galerie Fenster,** Prignitzer Str. 50, Eberswalde, Do 17–21 Uhr und nach Vereinbarung, Eintritt frei
www.mescal.de/galerie-fenster

NEUSTART IM DORF MIT CHAMPAGNER-ROGGEN-BROT

Auf dem Schulhof hatte ich meine Stullen meist eingetauscht gegen Abziehbilder, Kaugummis oder einen „Fetzer". Ich mochte Brot nie besonders – bis zu jenem verregneten Abend in den großen Ferien. Erledigt saßen wir nach einer Wanderung in der Küche. Die Gastgeberin schnitt einen Laib auf. Ich weiß noch, wie der ganze Raum plötzlich duftete. Und wie es schmeckte. Es kam mir vor, als wäre es die erste Stulle meines Lebens gewesen, und mir wurde klar, dass Brot nicht gleich Brot ist.

Knapp 30 Jahre später sitze ich in Schönwalde an der RB27 bei Tobias Trinkl, der völlig anders ist, als ich mir einen Bäcker vorgestellt hatte. Der Betreiber des „Backwarium" ist studierter Historiker, fuhr auch mal Taxi in Berlin, und hat jahrelang für einen Verlag gearbeitet. 2021, mitten in der Pandemie, wagte er den Neuanfang, machte sich selbstständig mit einer handwerklichen Bio-Bäckerei in seinem Dorf. Was ganz schön mutig ist – aber auch durchdacht.

Denn Tobias Trinkl beschäftigt sich seit über zwölf Jahren mit Brot, dass er, wie er erzählt, leidenschaftlich gern isst, aber irgendwann nicht mehr gut vertrug. Er fing an, zu Hause zu backen, setzte selbst Sauerteig an. Es brauchte noch etwas, bis er mit 52 Jahren als offiziell geprüfter Bäcker in seinem eigenen Geschäft stand. Als ich frage, ob er sich seinen neuen Lebensabschnitt so vorgestellt hat, sagt er: „Alle Vorstellungen, die ich mir vorher gemacht hatte, waren falsch – alle! Aber es funktioniert gut."

Tobias hat wache Augen, ist ein agiler Typ, und ich frage mich, ob das am Sauerteigbrot liegt, das er vermutlich häufiger verzehrt. Das fermentierte Lebensmittel soll gesundheitsfördernd sein. Zudem wird gerade mit Champagner-Roggen gebacken, einer alten, widerstandsfähigeren Sorte, die nicht so ertragreich ist, aber gut auf Wandlitzer Böden gedeiht, weniger Wasser und Dünger braucht.

Er erzählt, wie die Bäckerei auch zum Kommunikationsknoten wurde. Da werden von der Kundschaft Schlüssel hinterlegt, Geschäftsideen zusammengebracht, Hobbys weitererzählt, oder Fotos vom gedeckten Abendbrottisch geschickt. Regelmäßiger Star auf dem Tisch: ein Brot von Tobias und seinen mittlerweile zwei Bäckergesellen.

Schon in der Vorbereitung hat er Rückenwind erfahren. Einen Teil seiner Investitionen konnte er über Crowdfunding finanzieren. Er brauchte so keinen Bankkredit mehr aufzunehmen. Kolleginnen und Kollegen aus der Branche haben ihn vor den Risiken gewarnt, aber er sah auch Vorteile: „Ich konnte hier Dinge anders machen, musste keinen Familienbetrieb mit all den Erwartungen fortführen, konnte mein eigenes Bild malen." So gibt es im Backwarium eine kleinere Produktpalette, dafür regionale Spezialitäten, wie Splitterbrötchen, täglich wechselnde Brotsorten und Transparenz: Über die großen Glasfronten des Geschäfts kann man bei der Herstellung zuschauen und über einen eigenen Blog sowie regelmäßige Instagram- und Facebook-Updates Neues erfahren.

Zurück zu Hause schneide ich – endlich! – meine Beute, ein Roggenkrustenbrot, an. Wie es schmeckt? Nur so viel: Auf dem Schulhof hätte ich es nicht hergegeben.

Tobias Trinkl ist studierter Historiker und hat 2020 in Schönwalde eine handwerkliche Bio-Bäckerei gegründet. Inzwischen beliefert er auch den örtlichen Kindergarten. Hauptstr. 38 in 16348 Wandlitz, Anreise: RB27 bis Schönwalde (BAR). *www.backwarium.de*

Jackie A. ist Kolumnistin für das Magazin tip berlin. Für die NEB fährt sie durch Ostbrandenburg und trifft Menschen, die Besonderes für unsere Region schaffen.

Text und Fotos: Jackie Asadolahzadeh

RÄTSELSPASS
für Groß & Klein

Welcher Baumschmuck folgt als nächstes in der Reihe?

I

				5	6			4
8	1	6		9				
	5			1		2	9	6
6		7	5					
			6				7	9
2		9	1	8		3		5
4				6		5	3	2
	6			7		9		
	9	2	8		5			

II

			1			5		2
3								
			9	6	4			
	4	5						
						1	9	6
			2	7	9			
	8	1					5	
	2			4	5			
			3			4		7

AUFLÖSUNG FÜR DIESER AUSGABE

Die Kombination für die Reihenfolge des Baumschmuckes ist A3, B4, C5.

I

9	2	3	7	5	6	8	1	4
8	1	6	4	9	2	7	5	3
7	5	4	3	1	8	2	9	6
6	3	7	5	4	9	1	2	8
5	8	1	6	2	3	4	7	9
2	4	9	1	8	7	3	6	5
4	7	8	9	6	1	5	3	2
3	6	5	2	7	4	9	8	1
1	9	2	8	3	5	6	4	7

II

8	9	4	1	3	7	5	6	2
3	1	6	5	8	2	9	7	4
5	7	2	9	6	4	8	3	1
9	4	5	6	1	3	7	2	8
2	3	7	4	5	8	1	9	6
1	6	8	2	7	9	3	4	5
4	8	1	7	9	6	2	5	3
7	2	3	8	4	5	6	1	9
6	5	9	3	2	1	4	8	7

Illustrationen: Shutterstock/GoodStudio und aga7ta

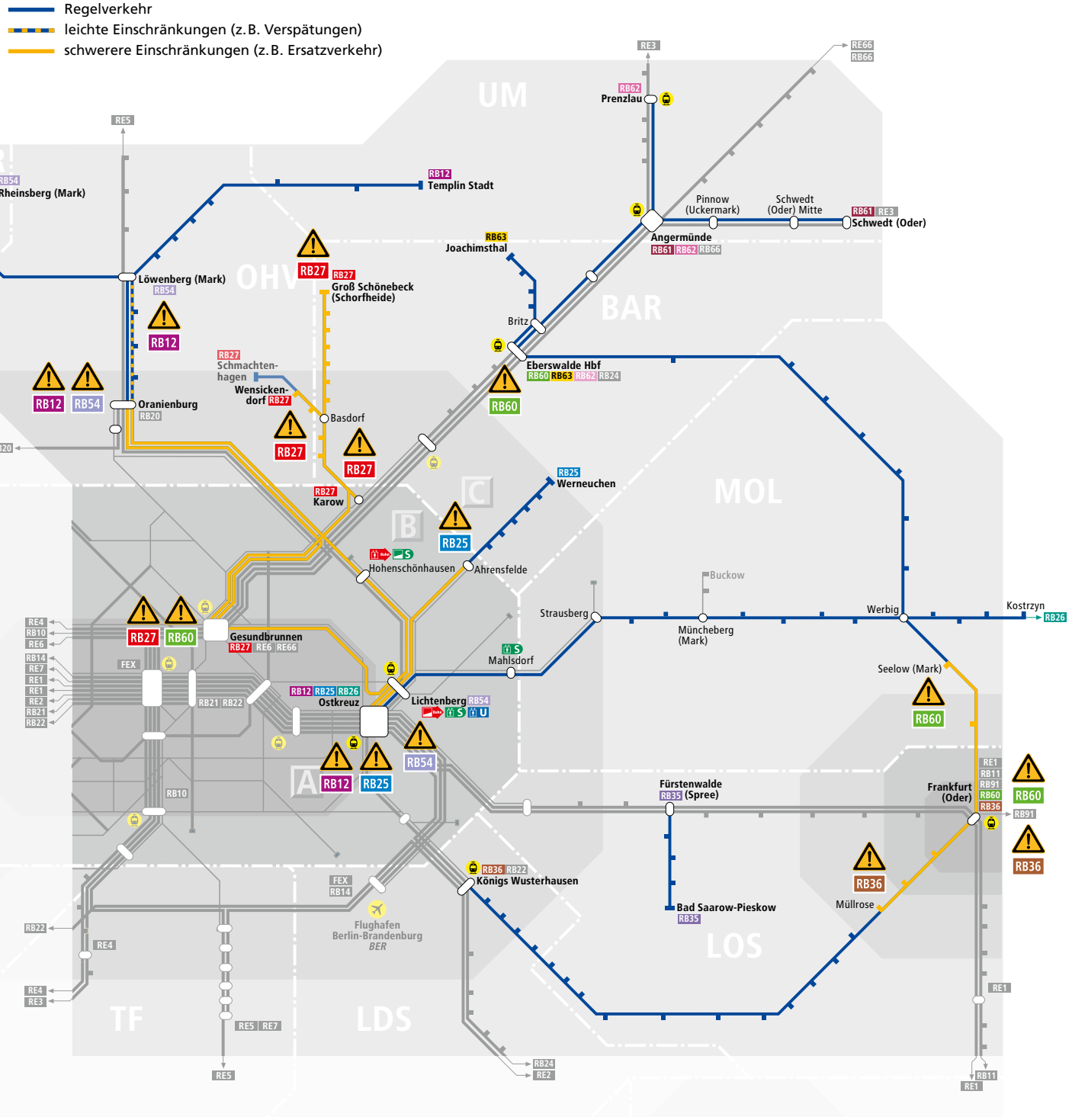
IMPRESSUM Herausgeber: NEB Betriebsgesellschaft mbH, Georgenstr. 22, 10117 Berlin, Tel. 030 396011-344, Fax 030 396011-388, www.NEB.de, Geschäftsführer: Detlef Bröcker; Redaktion: NEB (V.i.S.d.P.), Dana und Thea Lange – Long Story GbR; Gestaltung: Sybille Dörfler; Stand: 18. 11. 2022. Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtum und Änderungen vorbehalten.

RB12	RB25	RB26	RB27	RB35	RB36	RB54	RB60	RB61	RB62	RB63
Berlin ◂▸ Templin Stadt	Berlin ◂▸ Werneuchen	Berlin ◂▸ Kostrzyn (PL)	Berlin ◂▸ Groß Schönebeck/ Schmachtenhagen	Fürstenwalde (Spree) ◂▸ Bad Saarow-Pieskow	Königs Wusterhausen ◂▸ Frankfurt (Oder)	(Berlin ◂▸) Löwenberg ◂▸ Rheinsberg	(Berlin ◂▸) Eberswalde ◂▸ Frankfurt (Oder)	Angermünde ◂▸ Schwedt (Oder)	(Eberswalde ◂▸) Angermünde ◂▸ Prenzlau	Eberswalde ◂▸ Joachimsthal

Linie	Abschnitt	Zeitraum	Einschränkung/Maßnahmen
RB12	**Berlin Ostkreuz ◂▸ Oranienburg**	Fr, 11. 11. – Fr, 9. 12.	Zugausfall am ersten Tag ab ca. 19.45 Uhr, restliche Tage ganztägig. Veränderte Ankunft bzw. Abfahrt in Oranienburg. Ersatzverkehr mit S-Bahn.
	Berlin Ostkreuz ◂▸ Löwenberg	Sa, 10. 12.	Zug 61119 (regulär 13.47 Uhr ab Ostkreuz) fährt in Nassenheide und Grüneberg 1–2 Minuten ***früher.***
			Zug 61120 (13.34 Uhr ab Templin Stadt) kommt ca. 8–10 Minuten später in Lichtenberg/Ostkreuz an.
RB25	**Berlin Ostkreuz ◂▸ Ahrensfelde**	Mo, 3. 12.	Zugausfall ab 22 Uhr.
		Mi, 14. 12. + Do, 15. 12.	Zugausfall jeweils ab 20 Uhr.
		So, 18. 12. – Mi, 21. 12. Mo, 9. 1. So, 15. 1. – Do, 19. 1.	Zugausfall jeweils ab 22 Uhr.
		Bitte nutzen Sie zur Umfahrung zwischen Ostkreuz und Ahrensfelde die S-Bahn.	
RB27	**Berlin-Karow ◂▸ Basdorf**	Mo, 28. 11. – Fr, 9. 12.	Zugausfall ganztägig. Ersatzverkehr mit Bussen über S-Bhf. Berlin-Buch (S2).
	Verstärkerfahrten Gesundbrunnen	Mo, 28. 11. – Fr, 9. 12.	Zugausfall ganztgig. Bitte nutzen Sie die Regelzüge RB27 bzw. deren Ersatzverkehr.
	Basdorf ◂▸ Wensickendorf	Sa, 10. 12.	Zugausfall ganztägig. Ersatzverkehr mit Bussen.
	Basdorf ◂▸ Groß Schönebeck	Sa, 10. 12.	Zugausfall ganztägig. Ersatzverkehr mit Bussen.
RB36	**Müllrose ◂▸ Frankfurt (Oder)**	Sa, 12. 11. – Sa, 10. 12.	Zugausfall von Sa, 12. 11., 22.30 Uhr bis Sa, 10. 12., ca. 8 Uhr. Ersatz mit Bussen.
		Fr, 9. 12.	Zug 61274 (regulär 21.59 Uhr ab Frankfurt (Oder)) fährt 14 Minuten ***früher***.
RB54	**Berlin-Lichtenberg ◂▸ Oranienburg**	Sa, 12. 11. – Fr, 9. 12.	Züge von/nach Berlin beginnen bzw. enden ab 19 Uhr in Oranienburg.
		Bitte nutzen Sie zur Umfahrung zwischen Lichtenberg und Gesundbrunnen bzw. Oranienburg die S-Bahn.	
RB60	**Seelow (Mark) ◂▸ Frankfurt (Oder)**	Sa, 10. 12.	Zugausfall bis 8 Uhr. Ersatzverkehr mit Bussen.
	Eberswalde ◂▸ Gesundbrunnen	Fr, 13. 1. – Mo, 23. 1.	Zugausfall der beiden Pendler-Züge (nur Mo–Fr) von Fr, 13. 1. (abends) bis Mo, 23. 1. (morgens). Ersatz mit RE3 und S-Bahn.

FAHRPLANABWEICHUNGEN

Die Infrastruktur, auf der die Niederbarnimer Eisenbahn unterwegs ist, muss regelmäßig überprüft, instand gehalten oder erneuert werden. Baumaßnahmen der Deutschen Bahn oder anderer Infrastrukturbetreiber sind daher immer wieder notwendig.
Diese Seite gibt Ihnen einen Überblick über die Einschränkungen in den nächsten Wochen auf den NEB-Linien. Die jeweils aktuellen Informationen zu bestehenden Einschränkungen finden Sie auch auf unserer Website unter *www.NEB.de.* Alle Angaben sind ohne Gewähr. Da sich auch kurzfristig noch Änderungen ergeben können, informieren Sie sich bitte vor Reiseantritt über Ihre Verbindung.



MASKE AUF?!

... ABER BITTE NUR FFP2!

Für Berlin und Brandenburg gilt in allen Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennahverkehrs eine FFP2-Maskenpflicht. Einzelheiten entnehmen Sie bitte den entsprechenden Landesverordnungen zum Infektionsschutz (IfSG).

Ein Tarif. Zwei Länder. VBB

HEIMAT IN BEWEGUNG

RB12 RB25 RB26 RB27 RB35 RB36 RB54 RB60 RB61 RB62 RB63

NEB Betriebsgesellschaft
NIEDERBARNIMER EISENBAHN

www.NEB.de » Tel. 030 396011-344 » Kundencenter am S + U-Bhf. Berlin-Lichtenberg